

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Lauter am
16.10.2025**

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Lauter, Lauter

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
- 1.1. Kurzbericht - TG Sitzung Appendorf
- 1.2. Kurzbericht - VA - Kalender 2026
- 1.3. Kurzbericht - Besprechung Bayernwerk
- 1.4. Kurzbericht - Ausbau Bergstraße
- 1.5. Kurzbericht - Ausbau Glasfaser
- 1.6. Kurzbericht - Sitzung regionaler Planungsverband OFR West zur Windkraft
- 1.7. Kurzbericht - Stromkosten
2. Bauanträge und Bauvoranfragen
3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
4. Bekanntgabe von Bauanträgen, die im Genehmigungsverfahren behandelt wurden
5. Bekanntgabe von Anträgen, die im Zuge der laufenden Verwaltung behandelt wurden
6. Antrag auf Baugenehmigung (L 2025/8) auf den Grundstücken mit den Fl.Nrn. 397, 398, 399, 400
7. Gemeindliches Ortsrecht - Erlass einer "Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis eines Spielplatzes für Kinder (Spielplatzsatzung - SpPS)"
8. Kommunalwahlen 2026 - Terminplanung und Besetzung des Wahlausschusses
9. Feuerwehrverein Appendorf - Antrag auf Unterstützung und Förderung einer Versammlungsstätte in Appendorf
10. Sonstiges - Anfragen gemäß § 30 GeschO
- 10.1. Sonstiges - Fahrzeugbestand des VG Bauhofes

Um 19:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Ronny Beck die Sitzung des des Gemeinderates Lauter.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 08.10.2025 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 18.09.2025 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gilt somit als genehmigt und anerkannt.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Ronny Beck berichtete über folgende Themen.

1.1. Kurzbericht - TG Sitzung Appendorf

Am 22.09. fand eine Sitzung der TG Appendorf statt. Hierbei wurde u.a. die Übergabe der Ausgleichsflächen (an die Gemeinde) mit leichten Abänderungen vorgestellt.

1.2. Kurzbericht - VA - Kalender 2026

Die Besprechung mit Terminfindung fand am 07.10. im Rathaus Lauter statt. Letzte Absprachen und Veränderungen sind nun getroffen worden und die Termine stehen nun.

1.3. Kurzbericht - Besprechung Bayernwerk

In letzter Zeit fanden mehrere Besprechungen mit dem Bayernwerk statt. Weitere Termine folgen noch. Es geht hier um die Erdverkabelungen von Rudendorf über Leppelsdorf nach Deusdorf und von Deusdorf nach Lauter. Teilweise war noch der Freileitungsbau geplant, konnte jedoch nach einigen Diskussionen doch in die Erde verlegt werden. Der Ersatzbau Trafostation Leppelsdorf bedarf noch weiterer Abklärung.

1.4. Kurzbericht - Ausbau Bergstraße

Die Vorbereitungen des ELER-Antrages für die Bergstraße laufen auf Hochtouren. Neben den Planungen auf Papier wurde auch die Situation vor Ort besichtigt. Bayernwerk ist bezüglich der Erdverkabelung auch schon unterwegs. Erst heute fand wieder eine Besprechung in Baunach mit dem IngBüro statt.

1.5. Kurzbericht - Ausbau Glasfaser

Am Dienstag, 18.11. findet um 19 Uhr eine Infoveranstaltung der GlasfaserPlus im Sportheim statt. Herr Betz hält hier einen PowerPoint-Vortrag von ca. 1 h. Danach werden erfahrungsgemäß Fragen gestellt, die er gerne beantwortet. Dies dauert nochmals ca. 1 h
Nach Möglichkeit sollte hier nur eine Person pro Haushalt kommen, da eine Vielzahl an Zuhörern erwartet wird.

1.6. Kurzbericht - Sitzung regionaler Planungsverband OFR West zur Windkraft

Die Sitzung im November entfällt. Zum einen ging eine Vielzahl von Einsprüchen ein und zum anderen wurde ein Formfehler bei der Auslegung / Veröffentlichung festgestellt, weswegen das Anhörungsverfahren erneut startet.

1.7. Kurzbericht - Stromkosten

Die Ausschreibung über Kubus ergab diesmal nicht so ein desaströses Ergebnis wie beim letzten Mal (60 Cent pro KW). Letztendlich kostet der Strom netto 9 Cent plus Nebenkosten und Steuer. Ergibt zum Schluss Bruttokosten von 19,9 Cent pro KW.

2. Bauanträge und Bauvoranfragen

Es lagen keine Anträge vor.

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Es lagen keine Beschlüsse vor.

4. Bekanntgabe von Bauanträgen, die im Genehmigungsverfahren behandelt wurden

Es lagen keine Anträge vor.

5. Bekanntgabe von Anträgen, die im Zuge der laufenden Verwaltung behandelt wurden

Es lagen keine Anträge vor.

6. Antrag auf Baugenehmigung (L 2025/8) auf den Grundstücken mit den Fl.Nrn. 397, 398, 399, 400

Die Mitglieder des Gemeinderates erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

Der Antragsteller beabsichtigt die Auffüllung mit Oberboden auf den o.g. Grundstücken der Gemarkung Appendorf. Die betroffene Fläche ist, aus Sicht der Verwaltung, dem Außenbereich gemäß § 35 BauGB zuzuordnen. Dies ergibt sich daraus, dass das Grundstück in keinem Bebauungsplan i.S.d. §30 BauGB liegt und auch aufgrund seiner Lage nicht nach §34 BauGB dem Innenbereich zugeordnet werden kann.



Aus Sicht der Verwaltung handelt es sich bei dem Vorhaben um ein privilegiertes Vorhaben gemäß § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB. Ob der Antragsteller privilegiert ist und ob das Vorhaben seinen Betrieb dient, wird im Zuge der Baugenehmigung vom AELF geprüft, diese werden im Zuge der Baugenehmigung vom Landratsamt Bamberg beteiligt. Sollte es sich um privilegiertes Vorhaben handelt, wäre das Vorhaben nur zulässig, wenn 1. öffentliche Belange nicht entgegenstehen, 2. die ausreichende Erschließung gesichert ist und 3. einer der in § 35 Abs. 1 Nr. 1-8 BauGB genannten Gründe einschlägig ist.

Aus Sicht der Verwaltung stehen dem Vorhaben keine Bedenken gegenüber.

Beschluss: 9 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Lauter stimmt den Bauantrag zur Auffüllung mit Oberboden auf den Grundstücken der Gemarkung Appendorf, Fl.Nrn, 397, 398, 399, 400, vorbehaltlich der Nichtbeeinträchtigung öffentlicher Belange nach §35 Abs. 3 BauGB zu.

Das Landratsamt Bamberg wird gebeten, den Sachverhalt zu überprüfen und eine Entscheidung zu treffen, ob öffentliche Belange durch das Vorhaben beeinträchtigt werden.

7. Gemeindliches Ortsrecht - Erlass einer "Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis eines Spielplatzes für Kinder (Spielplatzsatzung - SpPS)"

Die Mitglieder des Gemeinderates erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung vom 18. September 2025 die Verwaltung beauftragt, eine Spielplatzsatzung zu erstellen. Die dieser Vorlage beigefügte Satzung entspricht dem Muster des Bayerischen Gemeindetages, welches in Zusammenarbeit mit dem Innenministerium auf die neue Rechtslage angepasst wurde.

Für die Regelung zur Höhe des Ablösebetrages wurden die Festsetzungen aus der „alten“ Satzung übernommen. Weitere Informationen bzw. Ausführungen können der Satzung selbst oder der beigefügten Begründung entnommen werden.

Beschluss: 9 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Lauter beschließt die im Entwurf vorliegende „Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis eines Spielplatzes für Kinder (Spielplatzsatzung – SpPS)“. Der Erste Bürgermeister wird mit der Ausfertigung und Bekanntmachung der Satzung beauftragt.

8. Kommunalwahlen 2026 - Terminplanung und Besetzung des Wahlausschusses

Die Mitglieder des Gemeinderates erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

Es wird in der KW 50 am **Fr 12.12.2025** im MB die Bekanntmachung veröffentlicht werden, dass **Wahlvorschläge eingereicht** werden können. Erst ab diesem Zeitpunkt ist die Einreichung möglich.

Planen Sie Ihre Aufstellungsversammlungen möglichst rechtzeitig vor diesem Termin, damit evtl. Mängel behoben werden können. Auch im Hinblick auf die Feiertage an Weihnachten und Neujahr, sollten im eigenen Interesse, die Wahlvorschläge frühzeitig eingereicht werden.

Es wird eine **Sitzung des Wahlausschusses** für alle 4 Mitgliedsgemeinden geben, in der über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge entschieden wird. Der Wahlausschuss tritt einheitlich am **Di 20.01.2026**, Nachmittags im Stundentakt ab 16.00 Uhr zusammen.

Hierzu müssen übrigens alle Beauftragten der Wahlvorschlagsträger telefonisch für Rückfragen erreichbar sein.

Für den Wahlausschuss wird der **Wahlleiter** benötigt, den wir bereits berufen haben, ein Schriftführer, der aus der Verwaltung ist, und **4** wahlberechtigte Personen als **Beisitzer plus 4 Stellvertreter** dazu. Die **Berufung** der Mitglieder des Wahlausschusses erfolgt am **09.01.26** durch den Wahlleiter.

Beisitzer sind nach Möglichkeit aus den Wahlvorschlagsträgern der letzten Gemeinderatswahl 2020 zu besetzen in der Reihenfolge der erhaltenen Stimmen.

Einschbar auf der Internetseite VG Baunach – Gemeinde Lauter - Wahlen – Ergebnisse Kommunalwahlen 2020.

Um den erarbeiteten Zeitvorsprung zu erhalten, werden die Parteien und Wahlvorschlagsträger gebeten, sich bitte Gedanken zu machen, wer als Beisitzer und als dessen Stellvertreter berufen werden kann und der Verwaltung zu schreiben.

Zur Vermeidung von Interessenskollisionen, können sich **bewerbende Personen, Beauftragte** eines Wahlvorschlags und deren Stellvertretung, sowie Personen, die eine **Aufstellungsversammlung geleitet** haben, **nicht** Mitglieder im Wahlausschuss sein.

Art. 5 GLKrWG – Wahlleiter, Wahlausschuss

(1)

(2) ¹Mitglieder des Wahlausschusses sind die Wahlleiterin oder der Wahlleiter als vorsitzendes Mitglied und vier von der Wahlleiterin oder vom Wahlleiter berufene wahlberechtigte Personen als Beisitzer. ²Für jeden Beisitzer beruft die Wahlleiterin oder der Wahlleiter eine stellvertretende Person. ³Bei der Auswahl der Beisitzer sind nach Möglichkeit die Parteien und die Wählergruppen in der Reihenfolge der bei der letzten Gemeinderats- oder Kreistagswahl erhaltenen Stimmzahlen zu berücksichtigen und die von ihnen rechtzeitig vorgeschlagenen Wahlberechtigten zu berufen. ⁴Abs. 1 Satz 4 gilt entsprechend. ⁵Keine Partei oder Wählergruppe darf durch mehrere Beisitzer vertreten sein.^(Erl. 6)

(3) ¹Die Wahlleiterin oder der Wahlleiter bestellt eine Schriftführerin oder einen Schriftführer für den Wahlausschuss. ²Diese sind nur stimmberechtigt, wenn sie zugleich Beisitzer sind.^(Erl. 7)

9. Feuerwehrverein Appendorf - Antrag auf Unterstützung und Förderung einer Versammlungsstätte in Appendorf

Der Feuerwehrverein Appendorf stellt einen Antrag auf Unterstützung und Förderung einer Versammlungsstätte in Appendorf.

Der Antrag ist dem Protokoll beigefügt.

Im Vorfeld zur Sitzung wurde das Feuerwehrhaus in Appendorf durch den Gemeinderat besichtigt. Das Anwesen Bisha fällt momentan aufgrund der Versteigerungskriterien (Hälfte des Anwesens kostet 69.500 Euro) raus.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass man eine Versammlungsstätte aus dem alten Feuerwehrhaus erschaffen könnte. Im Vorfeld sollen hier mögliche Zuschüsse mit Bedingungen abgeklärt werden.

Beschluss: 9 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Lauter begrüßt den Antrag und das Vorhaben des Feuerwehrvereins Appendorf.

Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung einer Versammlungsstätte für die Dorfgemeinschaft Appendorf weiter zu verfolgen und prüft insbesondere die Vorschläge bezüglich des Feuerwehrhauses Appendorf und des Anwesens Bisha.

10. Sonstiges - Anfragen gemäß § 30 GeschO

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden folgende Anfragen gestellt bzw. Informationen gegeben.

10.1. Sonstiges - Fahrzeugbestand des VG Bauhofes

Der Vorsitzende stellte die Bestandsfahrzeuge des VG Bauhofes vor.

Der Vorsitzende:

Beck
Erster Bürgermeister